

Deckblatt

Drucksachennummer:

0102/2017

Teil 1 Seite 1

Datum:

31.01.2017

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Mitte

Betreff:

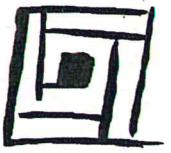
Beantwortung von Anfragen aus vorhergehenden Sitzungen

Beratungsfolge:

07.02.2017 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

Siehe Anlagen

HAGEN
Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister



Stadt Hagen Postfach 42 49 58042 Hagen

BV Hagen-Mitte und Eilpe/Dahl



Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und
Bauordnung

Untere Bauaufsichtsbehörde

Untere Denkmalbehörde

Rathaus II, Berliner Platz 22, 58089 Hagen

Auskunft erteilt

Herr Grothe, Zimmer D.309

Tel. 02331 207 5918

Fax 02331 207 2463

E-Mail:

Sprechzeiten: Montag 15.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen, Datum
VB 5, 04.01.2017

• Stellungnahme zu Ihrer Anfrage vom 19.12.2016

Aktenzeichen: 4/63/PG/0016/16	Baugrundstück: Berchumer Str. 2	58095 Hagen
Gemarkung: Eppenhausen	Flur: 2	Flurstück(e): 460
Bauvorhaben: Anfrage bezgl. Parksituation im Hochschulviertel		
Antragsteller: BV Hagen-Mitte und Eilpe/Dahl , ,		

Sehr geehrter Herr Quardt,

am 3.6.2016 wurde für die Fachhochschule Südwestfalen auf dem Grundstück Berchumer Straße 2, welches derzeit als Parkplatz genutzt wird, die Baugenehmigung zur Errichtung eines Parkhauses mit 239 Stellplätzen und eines Parkplatzes mit 104 Stellplätzen erteilt.

Gegen diesen Bescheid haben Anwohner beim Verwaltungsgericht Arnsberg Klagen eingereicht. Die Klagen sind am 26.7.2016 bei der Stadt Hagen eingegangen. Ein Vergleich wurde bisher nicht geschlossen.



STADT HAGEN

Stadt der FernUniversität

Briefadresse: Postfach 4249, 58042 Hagen

Paketadresse: Rathausstr. 11, 58095 Hagen

Vermittlung: 02331/207-5000

Sparkasse Hagen (BLZ 450 500 01)

Kto.-Nr. 100 000 444

IBAN DE23 4505 0001 0100 0004 44

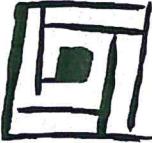
BIC WELADE3HXXX

weitere Banken unter www.hagen.de/bankverbindungen

Da der Ausgang des Verfahrens nicht feststeht, verzögert sich der Baubeginn für das Parkhaus entsprechend.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung


Thomas Grothe
Techn. Beigeordneter



Stadt Hagen · Postfach 4249 · 58042 Hagen

Herrn
Klaus-Dieter Wetzel
Am Schlage 10 a
58093 Hagen

Fachbereich Immobilien, Bauverwaltung und
Wohnen

Rathaus I, Rathausstr. 11, 58095 Hagen
Auskunft erteilt
Ilona Schaefer, Zimmer 424
Tel. (02331) 207 3495
Fax (02331) 207 2460
E-Mail ilona.schaefer@stadt-hagen.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen, Datum

60/04, 08.12.2016

Ihre Anfrage gem. § 18 GeschO Rat in der Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 02.11.2016 betreffend Bordstein Minervastr./Wehringhauser Str.

Sehr geehrter Herr Wetzel,

in der o. g. Sitzung fragten Sie, ob es möglich sei, den neu hergerichteten Bordstein an der Minervastrasse/Ecke Wehringhauser Straße etwas abzusenken, da es beim Einparken vor dem dortigen Kiosk durch den erhöhten Bordstein schon zu Beschädigungen an Fahrzeugen gekommen sei.

Hierzu teile ich Folgendes mit:

Die vorhandene Situation wurde nach Freigabe eines Teilstücks der Bahnhofshinterfahrung im Zuge der Umgestaltung der Wehringhauser Straße geschaffen.

Grundlage für die Planungen von innerstädtischen Straßen ist die „Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen“ (RASt).

Das Regelwerk sieht vor, dass die Trennung der Fahrbahnen von den Seitenräumen deutlich erkennbar sein muss. Dieses Ziel wird unter anderem durch Bordsteine erreicht. Vorgesehen sind bei der Trennung von Fahrbahnen und Gehwegen, wie es hier vorliegt, hohe Borde mit einer Höhe von 10 cm – 14 cm (maximal 20 cm).

Der vorhandene Bordstein mit hellem Betonvorsatz hat eine Höhe von 13 cm und liegt somit im Rahmen des Regelwerks. Eine vergleichbare Bauweise von Parkständen mit diesen Bordsteinen gibt es unter anderem in der Berliner Straße seit mehreren Jahren.

Durch Bordsteine verursachte Schäden sind hier in beiden Fällen bisher nicht bekannt.

Die Ursachen für Beschädigungen an den Fahrzeugen sind augenscheinlich anders begründet.

Da die Bordsteinanlage im Kreuzungsbereich Wehringhauser Straße / Minervastrasse dem Regelwerk entspricht, sollte auf einen Rückbau des Bordsteins verzichtet werden.



Um dem Autofahrer noch eine weitere optische Hilfe geben zu können, kann dort der Pfosten eines noch zusätzlich zu errichtendes Geschwindigkeitsschild positioniert werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Schwemin
Fachbereichsleiter

2. Durchschrift an 01/111



Stadt Hagen · Postfach 4249 · 58042 Hagen

Frau
Birgit Buchholz
Goldbergstr. 17
58085 Hagen

Fachbereich Öffentliche Sicherheit, Verkehr,
Bürgerdienste und Personenstandswesen

Verwaltungsgebäude, Böhmerstr. 1, 58095 Hagen
Auskunft erteilt
Herr Lichtenberg, Zimmer 116a
Tel. 02331 207 4843
Fax. 02331 207 2747
E-Mail: thomas.lichtenberg@stadt-hagen.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen, Datum
32/0, 04.01.2016

Ihre mündliche Anfrage in der BV Mitte vom 07.12.2016

Sehr geehrte Frau Buchholz,

in der Sitzung der Bezirksvertretung Mitte vom 07.12.2016 fragten Sie nach der Möglichkeit, die bestehende Beschilderung zum Marienhospital zu überprüfen, nachdem dieses nicht mehr existiert.

Antwort:

Mit Anordnung vom 30.11.2016 hat die Straßenverkehrsbehörde gegenüber dem Straßenbaulastträger die Demontage der entsprechenden Beschilderung angeordnet. Der WBH wird im Rahmen seiner Möglichkeiten die Anordnung umsetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Qur.
Huyeng
Beigeordneter



STADT HAGEN
Stadt der FernUniversität
Briefadresse: Postfach 4249, 58042 Hagen
Paketadresse: Rathausstr. 11, 58095 Hagen
Vermittlung: 02331/207-5000

Sparkasse Hagen (BLZ 450 500 01)
Kto.-Nr. 100 000 444
IBAN DE 23450500010100000444
BIC WELADE3HXXX
weitere Banken unter www.hagen.de/bankverbindungen